



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit circa 18.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren rund 2.600 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der **Fakultät für Maschinenbau** – Laboratorium für Werkstoff- und Fügetechnik – wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein*e

Laboringenieur*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 10 TV-L)

gesucht. Es handelt sich um eine zeitlich und inhaltlich befristete Tätigkeit im Rahmen verschiedener Drittmittelprojekte bis zur Dauer von 12 Monaten im Umfang von 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit.

Folgende projektspezifischen Tätigkeiten sollen übertragen werden:

Arbeiten auf den Gebieten der Klebtechnik, mechanischen Fügetechnik, thermischen Füge-technik und Hybridfügetechnik, insbesondere die Entwicklung, Konstruktion und der Aufbau von speziell an die Problemstellung angepasster Fertigungs-, Füge-, Fixier- und Prüfvorrichtungen sowie das Einrichten und Bedienen von Anlagen zur Durchführung von Fügeprozessen und experimentellen Prüfungen von Werkstoffen und Verbindungen, Installation von Messtechnik im Hinblick auf die Erfassung und Auswertung der Prozessdaten und der Festigkeitskennwerte. Im Rahmen der Drittmittelprojekte fallen insbesondere folgende Arbeitspakete an:

- Entwicklung, Konstruktion und Aufbau neuartiger Füge- und Prüfvorrichtungen zur Identifizierung von Verbindungsparametern an klebtechnisch und hybrid gefügten Proben
- Durchführung von experimentellen Prüfungen an unterschiedlichen Probenformen unter verschiedenen Belastungsarten und Belastungsgeschwindigkeiten sowie Gewährleistung der Messwerterfassung
- Montage- und Kalibrierungsarbeiten an den Füge- und Prüfsystemen zur Gewährleistung der Durchführung von Fügeprozessen und Prüfungen
- Analyse der Verbindungsausbildung durch metallographische Untersuchungen

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Bachelor oder FH-Diplom) oder eines gleichwertigen Studiums der Fachrichtung: Maschinenbau
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Thermischen Fügetechnik, der Kennwertermittlung und der Fertigungstechnik
- Fundierte Erfahrung im Aufbau, in der Installation und Bedienung sowie Kalibrierung von Messtechnik und Prüfeinrichtungen sowie in der Nutzung des Messsystems GOM Aramis
- Erfahrung in der selbständigen Betreuung und Durchführung von Projekten und Versuchen
- Erfahrungen in der CAD-Konstruktion von Werkzeugen, Füge- und Prüfeinrichtungen
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen zur Auswertung und Aufbereitung der Versuchsergebnisse (MS-Excel, MS-Word, MS-PowerPoint)
- Handwerklich-technische Berufsausbildung von Vorteil

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen unter der **Kennziffer 6417** bis zum **24.04.2024** einer PDF-Datei per E-Mail erbeten an: bewerbungen-niwi@zv.upb.de oder auf dem Postweg an die unten genannte Adresse.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz>.

Universität Paderborn
Personaldezernat
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

